

MANN®

HOLZ

MASCHINEN

HOLZ BEARBEITUNG

Bedienungsanleitung



*Bohr-Stemmmaschine
STM 26*

HOLZMANN-MASCHINEN
Humer GmbH
A-4710 Grieskirchen, Schüsselberg 8
Tel 0043 (0) 7248 61116-0
Fax 0043 (0) 7248 61116-6

HOLZMANN-MASCHINEN
Schörghuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 (0) 7289 71562-0
Fax 0043 (0) 7289 71562-4



*Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise
lesen und beachten!*

*Technische Änderungen sowie
Druck- und Satzfehler vorbehalten!*

Ausgabe: 2009 – Revision 01 - DEUTSCH

Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Bohr-Stemmmaschine STM 26.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!



Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2009

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Rohrbach!

Kundendienstadressen

HOLZMANN MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH

A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7289 71562 - 0
Fax 0043 7289 71562 - 4

HOLZMANN MASCHINEN
Humer GmbH

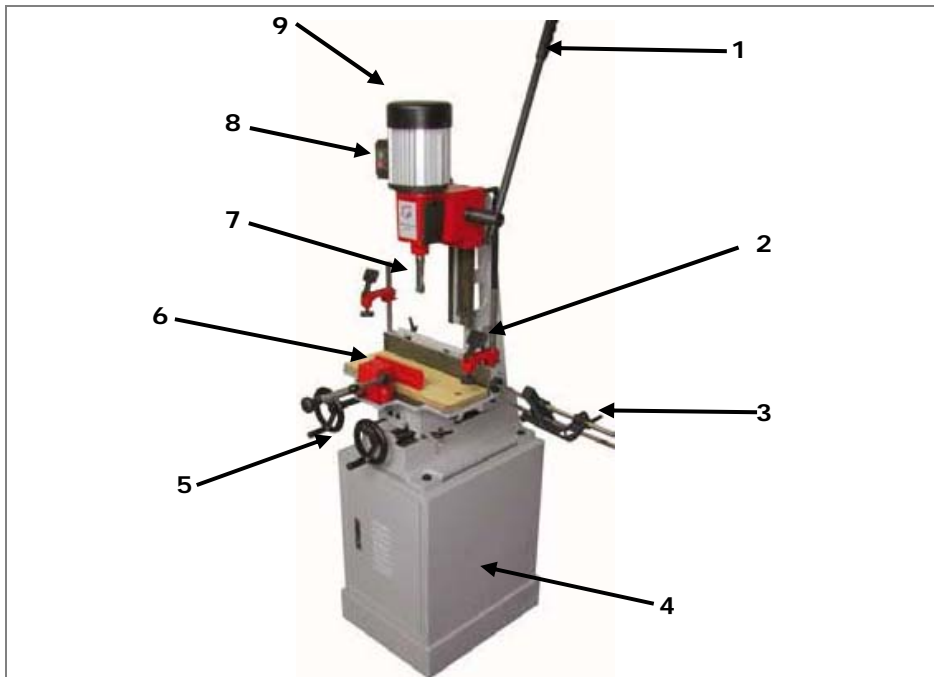
A-4710 Grieskirchen, Schlüsselberg 8
Tel 0043 7248 61116 - 0
Fax 0043 7248 61116 - 6

1	TECHNIK	5
1.1	Komponenten und Bedienelemente	5
1.2	Technische Daten	5
2	SICHERHEIT	6
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.1.1	Arbeitsbedingungen	6
2.2	Abmessungen der Werkstücke	6
2.3	Unzulässige Verwendung	6
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
2.5	Restrisiken	8
3	MONTAGE	8
3.1	Vorbereitende Tätigkeiten	8
3.1.1	Der Arbeitsplatz	8
3.1.2	Transport / Ausladen der Maschine	8
3.1.3	Vorbereitung der Oberflächen	8
3.2	Montage der zum Transport abmontierten Teile	9
3.2.1	Montage Untergestell-Arbeitsschlitten	9
3.2.2	Montage Untergestell-Stemmkopf	9
3.2.3	Montage des Anschlags	9
3.2.4	Montage des Bewegungsstoppers	9
3.2.5	Montage der Griffe für die Handräder & des Hebels	9
3.2.6	Montage der Holzunterlage auf dem Arbeitstisch	10
3.3	Elektrischer Anschluss	10
3.3.1	Erdungsanschluss	10
3.3.2	Verlängerungskabel	10
4	BEDIENUNG	10
4.1	Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme	10
4.1.1	Prüfen der Schraubverbindungen	10
4.2	Betrieb	11
4.2.1	Einstellen der Senkstopper	11
4.2.2	Einspannen des Werkstücks	11
4.2.3	Einstellen des Bewegungsstoppers	11
4.2.4	Positionieren des Meißels	11
4.2.5	Ein- und Ausschalten	11
4.2.6	Arbeiten	11
5	WARTUNG	12

5.1 Instandhaltung	12
5.1.1 Wechseln des Meißels.....	12
5.1.2 Werkzeug.....	13
6 FEHLERBEHEBUNG	13
7 ERSATZTEILE	14
7.1 Hauptmaschine.....	14
7.2 Untergestell.....	16
7.3 Niederhalter.....	16
7.4 Bewegungsstopper.....	17
7.5 Ersatzteilbestellung.....	17
8 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CERTIFICATE OF CONFORMITY	18
9 PRODUKTBEOBACHTUNG	19

1 TECHNIK

1.1 Komponenten und Bedienelemente



1	Hebel für Senkbewegung
2	Niederhalter
3	Bewegungsstopper
4	Untergestell
5	Bedienhandräder
6	Schraubstock
7	Meißel/Bohrer
8	Ein-/Ausschalter
9	Motor

1.2 Technische Daten

Leerlaufdrehzahl	U/min	1400
Motorleistung	PS	1,0
Bohrdurchmesser	mm	6-26
Maximale Bohr- bzw. Stemmtiefe	mm	76
Netzleistung	V	230
Gewicht	kg	131
Versandvolumen (2 Kisten)	m ³	0,34
Maximale Werkstückhöhe	mm	210
Maschinenhöhe	mm	1720

2 SICHERHEIT

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Bohr-Stemmmaschine STM 26 ist ausschließlich zum Bohren und Stemmen von Holz bestimmt!

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

2.1.1 Arbeitsbedingungen

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 70%
Temperatur	von +5°C bis +35°C
Höhe über dem Meeresspiegel	max. 1000 m

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

2.2 Abmessungen der Werkstücke

Die maximale Abmessung der Werkstücke darf 400x150mm nicht überschreiten.

Die Werkstückhöhe muss unter 210mm liegen.

2.3 Unzulässige Verwendung

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig;
- die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Unzulässig ist die Bearbeitung von Werkstoffen mit Abmessungen außerhalb der in diesem Handbuch genannten Grenzen.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise **UNBEDINGT** zu beachten:



Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!
Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!
Die Maschine nicht im Freien verwenden!
Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!



Das Klettern auf die Maschine ist verboten!
Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!



Die STM 26 darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.
Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!



Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.
Lose Objekte können sich in rotierenden Teilen verfangen und zu Verletzungen führen!



Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!



Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis der Bohrer/Meißel still steht.



Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen! Vor dem Trennen der Spannungsversorgung den Hauptschalter ausschalten (OFF).
Verwenden Sie das Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!

Am Gerät befinden sich nur wenige von Ihnen zu wartenden Komponenten. Es ist nicht notwendig, die Maschine zu demontieren. Reparaturen nur durch den Fachmann durchführen lassen!

Zubehör: Verwenden Sie nur von HOLZMANN empfohlenes Zubehör!

Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an unsere Kundenbetreuung.

2.5 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch den Meißel während dem Betrieb
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Bruch bzw. Herausschleudern des Meißels, bzw. Teile davon, v.a. bei Überlastung.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird. Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine wie der STM 26 der wichtigste Sicherheitsfaktor!

3 MONTAGE

Die Maschine sollte am Boden befestigt werden.

3.1 Vorbereitende Tätigkeiten

3.1.1 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine;

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus Kapitel 2 sowie die Abmessungen der Maschine aus Kapitel 1.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten als auch die Möglichkeit für den Anschluss an eine Absauganlage.

Vergewissern Sie sich, dass der Boden die Last der Maschine tragen kann; die Maschine muss an allen Stützpunkten gleichzeitig nivelliert werden.

Man muss außerdem einen Abstand von mindestens 0.8 m um die Maschine rundum sichern. Vor und hinter der Maschine muss für notwendigen Abstand für die Zufuhr von langen Werkstücken gesorgt werden.

3.1.2 Transport / Ausladen der Maschine

Verwenden Sie dazu am besten einen Hebekran, da die Maschine zu schwer ist um sie manuell herauszunehmen.

Legen Sie den/die Gurt/Gurte so um die Maschinenteile, dass dieser nicht abrutschen kann und die Maschine nicht beschädigt wird.

Heben Sie die Maschine aus der Verpackung und platzieren Sie sie auf dem ausgewählten Arbeitsplatz.

3.1.3 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden

HINWEIS

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt:

- ρ Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden

3.2 Montage der zum Transport abmontierten Teile

3.2.1 Montage Untergestell-Arbeitsschlitten

Platzieren Sie den Arbeitsschlitten auf dem Untergestell und schrauben Sie ihn mit 4 Schrauben an den Ecken fest.



3.2.2 Montage Untergestell-Stemmkopf

Der Stemmkopf wird so wie der Arbeitsschlitten mit 4 Schrauben befestigt, die jeweils an den Ecken sitzen.

Der Stemmkopf muss auf dem Arbeitsschlitten platziert werden.



3.2.3 Montage des Anschlags

Der Anschlag muss auf dem Arbeitsschlitten montiert werden.

Dies erfolgt mithilfe von 2 Schrauben.



3.2.4 Montage des Bewegungsstoppers

Die Führung für den Bewegungsstopper wird auf der Unterseite des Anschlags montiert.

Verwenden Sie dazu zwei Imbusschrauben.

Der Bewegungsstopper muss dann nur noch auf die Führung hinaufgeschoben werden.

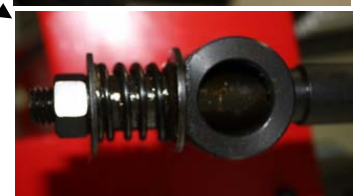


3.2.5 Montage der Griffe für die Handräder & des Hebels

Die Griffe werden auf den Handrädern montiert.

Verwenden Sie zum Festziehen einen Gabelschlüssel.

Der Hebel wird mit einer Mutter befestigt.



3.2.6 Montage der Holzunterlage auf dem Arbeitstisch

Dies erfolgt mit 2 Schrauben.



3.3 Elektrischer Anschluss

3.3.1 Erdungsanschluss



⚠ ACHTUNG

**Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine:
Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer
Fehlfunktion möglich!**

Daher gilt: Maschine muss geerdet sein und an einer geerdeten Steckdose betrieben werden.

Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!

Falls ein Stecker mitgeliefert wurde, darf dieser nur mit einer fachgerecht montierten und geerdeten Steckdose verbunden werden!

Wenn Stecker mitgeliefert wurden, dürfen diese nicht verändert werden. Sollten sie nicht passen oder defekt sein, darf nur ein qualifizierter Elektrotechniker diese Stecker modifizieren bzw. erneuern!

Der Erdungsleiter ist grün-gelb ausgeführt!

Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!

Überprüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker, dass die Erdungsanweisungen verstanden wurden und die Maschine geerdet ist!

Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

3.3.2 Verlängerungskabel

Überzeugen Sie sich, dass das Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark. Folgende Tabelle zeigt die passende Größe in Abhängigkeit von Strom und Länge.

4 BEDIENUNG

4.1 Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme

4.1.1 Prüfen der Schraubverbindungen

Kontrollieren Sie alle Schraubverbindungen und ziehen Sie sie bei Bedarf nach.

4.2 Betrieb

⚠️ WARNUNG



Für sämtliche Umrüstarbeiten muss die Maschine vom elektrischen Netz getrennt werden.

4.2.1 Einstellen der Senkstopper

Positionieren Sie den Stopper auf der Skala bei ihrer gewünschten Stemmtiefe.
Ziehen Sie dann die Handschraube fest.



4.2.2 Einspannen des Werkstücks

Legen Sie das Werkstück auf die Holzunterlage und schieben Sie es zum Anschlag.
Ziehen Sie nun den Schraubstock fest.
Danach muss das Werkstück noch mit den beiden Niederhaltern befestigt werden.



4.2.3 Einstellen des Bewegungsstoppers

Der Bewegungsstopper ist besonders bei längeren Stemmun- gen hilfreich.
Dabei wird er so eingestellt, dass die Skala genau die äußer- ste Position des Meißels anzeigt.



4.2.4 Positionieren des Meißels

Dies erfolgt mithilfe der beiden Handräder.
Das linke Handrad erzeugt die Bewegung nach Links bzw. Rechts und das rechte ist für die Vor- und Zurückbewegung verant- wortlich.

4.2.5 Ein- und Ausschalten

Betätigen Sie zum Einschalten den grünen Knopf (I) und zum Aus- schalten den roten Knopf (O).



4.2.6 Arbeiten

Schalten Sie die Maschine ein und lassen Sie den Motor vollständig anlaufen, bevor Sie zu Stemmen beginnen.

Nehmen Sie den Hebel für die Senkbewegung und ziehen Sie ihn herunter bis er durch den Stopper gestoppt wird.

Die Senkschnelligkeit ist ein Erfahrungswert.

Bei zu langsamer Bewegung kann das Holz verkohlen und bei zu schneller Senkbewe- gung besteht die Gefahr von Motorüberlastung.

Bei längeren Stemmen muss der Meißel wieder vom Material weggehoben werden, der Arbeitstisch verschoben werden und wieder gesenkt werden.

5 WARTUNG

⚠ ACHTUNG



Bei Reinigung und Instandhaltung bei angeschlossener Maschine:

Sachschaden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine möglich!

Daher gilt:

Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und von der Spannungsversorgung trennen



Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

Die vollständige und gänzliche Reinigung garantiert eine lange Lebensdauer der Maschine und stellt eine Sicherheitsvoraussetzung dar.

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Verwenden Sie daher zur Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel.

Blanke Flächen der Maschine sind gegen Korrosion zu imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40).

Nach jeder Arbeitsschicht muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden, indem der Staub und die Späne durch die Absauganlage abgesaugt und alle anderen Abfälle durch Druckluftstrahl beseitigt werden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme, sowie nachfolgend alle 100 Arbeitsstunden alle beweglichen Verbindungsteile (falls erforderlich vorher mit einer Bürste von Spänen und Staub reinigen) mit einer dünnen Schicht Schmieröl oder Schmierfett einschmieren.

Die Beseitigung von Defekten erledigt Ihr Fachhändler.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

5.1 Instandhaltung

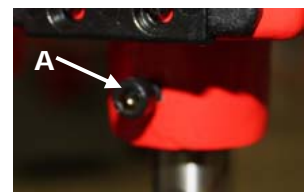
5.1.1 Wechseln des Meißels

Öffnen Sie zuerst die Imbusschraube **A**.

Öffnen Sie danach den Deckel **B**.

Schrauben Sie nun das Bohrfutter **C** auf und wechseln Sie den Meißel.

Gehen Sie für den Einbau sinngemäß rückwärts vor.



5.1.2 Werkzeug

Jegliches Werkzeug für den Meißelwechsel, sowie für die Montage finden Sie im Spint der Maschine.

Zum Öffnen schließen Sie zuerst mit dem Schlüssel auf, drücken Sie anschließend den Knopf und öffnen Sie die Tür.

Zum Schließen gehen Sie rückwärts vor.



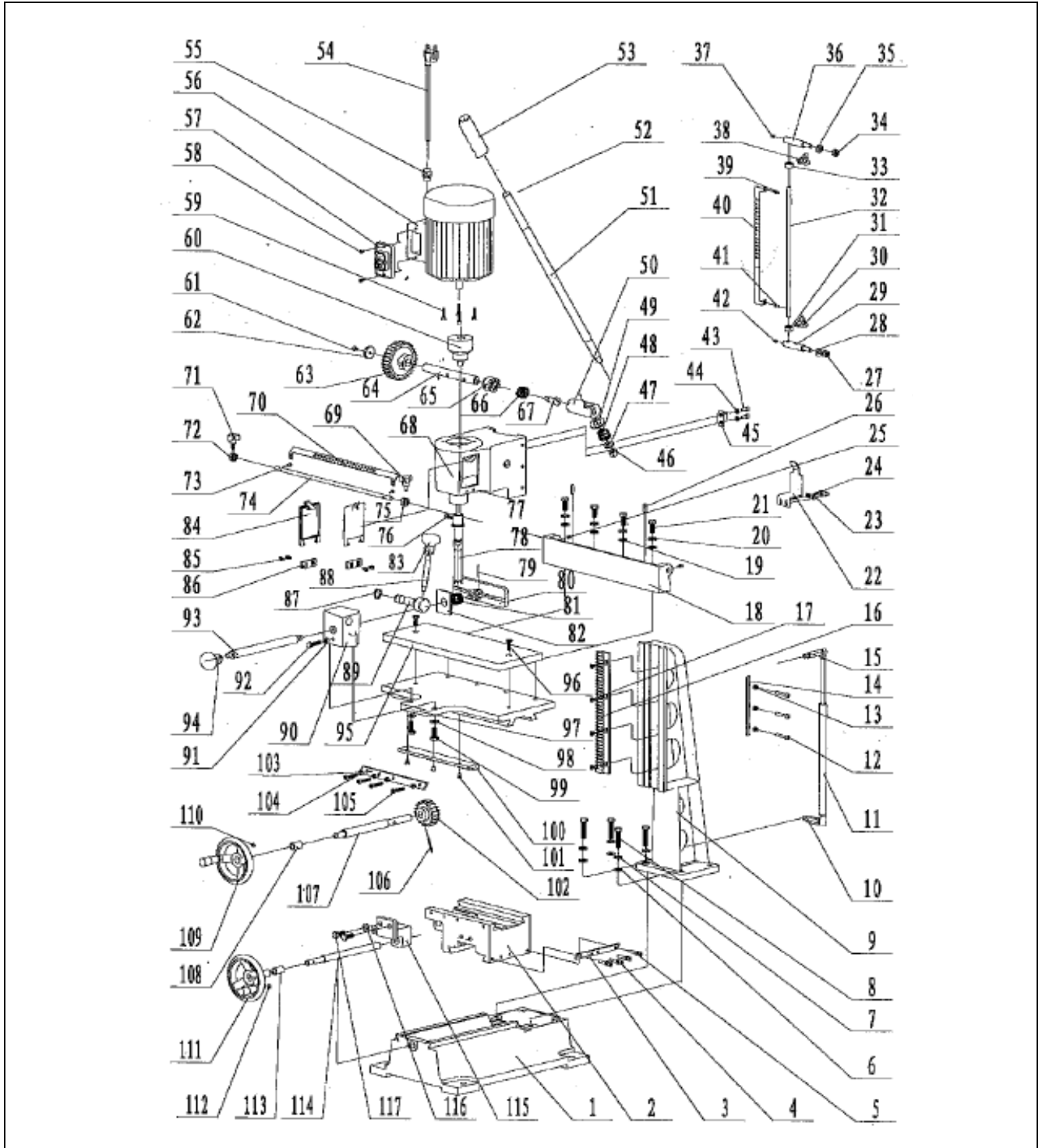
6 FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Arbeit zur Beseitigung von Defekten beginnen, trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Maschine ist nicht angeschlossen • Sicherung oder Schütz kaputt • Kabel beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> ρ Alle el. Steckverbindungen überprüfen ρ Sicherung wechseln, Schütz aktivieren ρ Kabel erneuern
Motor kommt nicht auf Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Verlängerungskabel zu lang • schwaches Stromnetz 	<ul style="list-style-type: none"> ρ Austausch auf passendes Verlängerungskabel ρ Kontaktieren Sie den Elektro-Fachmann
Maschine vibriert stark	<ul style="list-style-type: none"> • Steht auf unebenen Boden • Motorbefestigung ist lose 	<ul style="list-style-type: none"> ρ Neu einrichten ρ Befestigungsschrauben anziehen

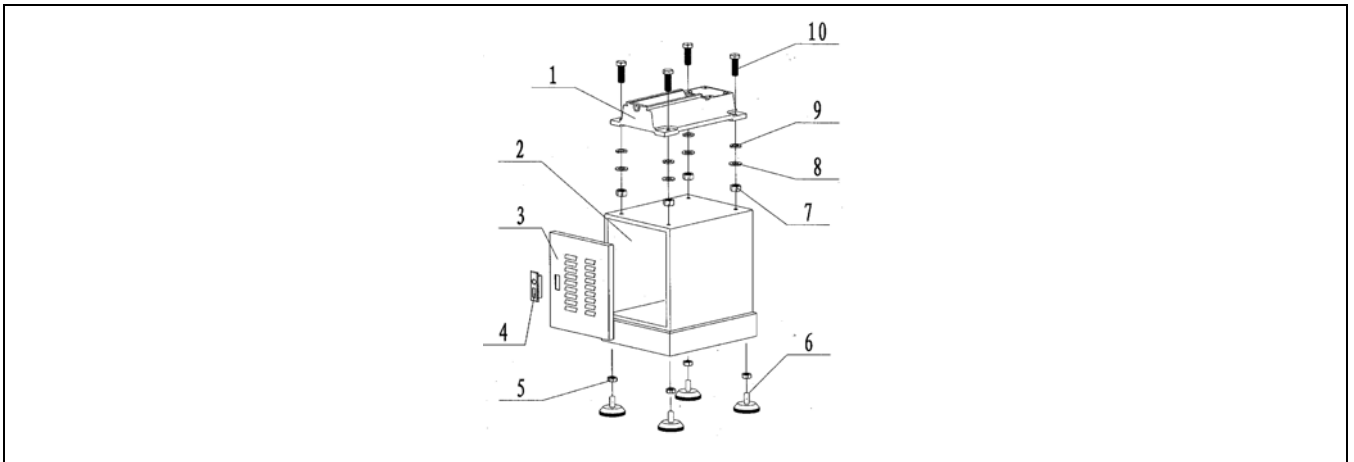
7 ERSATZTEILE

7.1 Hauptmaschine



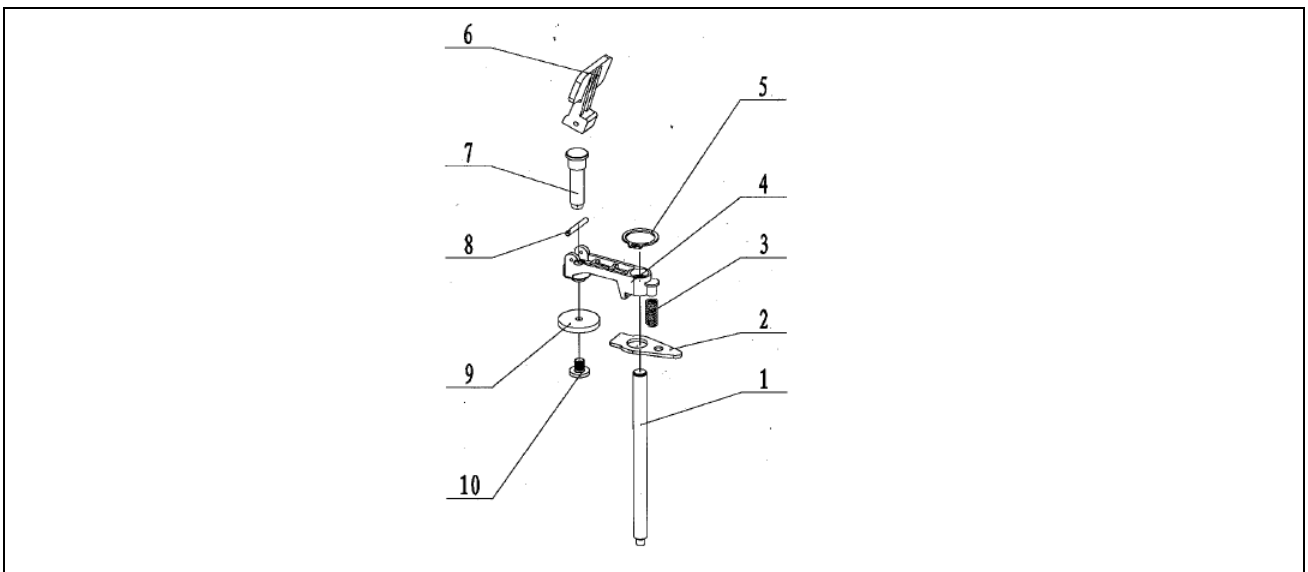
NO.	Description	Quantity	NO.	Description	Quantity
A-1	Base	1	A-51	Handle	1
A-2	Middle Base	1	A-52	Motor	1
A-3	Drift	1	A-53	Handle Grip	1
A-4	Set Screw, M6x35	4	A-54	Power Cord	1
A-5	Hex Nut, M6	4	A-55	Strain Relief Bushing	1
A-6	Washer, 10	4	A-56	Switch Box	1
A-7	Wave Washer, 10	4	A-57	Switch	1
A-8	Cap Screw, M10x40	4	A-58	Screw, M4x15	2
A-9	Column	1	A-59	Screw, M6x25	4
A-10	Screw	1	A-60	Chuck, 16mm	1
A-11	Gas Spring	1	A-61	Screw, M6x10	1
A-12	Set Screw, M6x35	3	A-62	Cover	1
A-13	Hex Nut, M6	3	A-63	Gear	1
A-14	Drift	1	A-64	Shaft	1
A-15	Screw	1	A-65	Connecting Bend	1
A-16	Rack	1	A-66	Spring	1
A-17	Screw, M6x10	4	A-67	Screw	1
A-18	Fence	1	A-68	Headstock	1
A-19	Washer, 10	4	A-69	Screw	1
A-20	Wave Washer, 10	4	A-70	Ruler mark	1
A-21	Cap Screw, M10x25	4	A-71	Screw	1
A-22	Localizer	1	A-72	Setting Collar	1
A-23	Washer, 6	2	A-73	Screw, M4x12...	2
A-24	Screw, M6x15	2	A-74	Setting Rod	1
A-25	Screw, M6x10	2	A-75	Setting Collar	1
A-26	Pin	2	A-76	Screw, M6x25	1
A-27	Hex Nut, M10	1	A-77	Bushing	1
A-28	Washer, 10	1	A-78	Mistising Chisel And Bit	1
A-29	Screw	1	A-79	Pin	1
A-30	Screw	1	A-80	Clamp Plate	1
A-31	Setting Collar	1	A-81	Spring	1
A-32	Setting Rod	1	A-82	Spring Cover	1
A-33	Setting Collar	1	A-83	Handle	1
A-34	Hex Nut, M10	1	A-84	Cover	1
A-35	Washer, 10	1	A-85	Screw, M5x10	4
A-36	Screw	1	A-86	Cover Base	2
A-37	Screw, M6x15	1	A-87	C—Spring C-20	2
A-38	Screw	1	A-88	Handle	1
A-39	Screw, M4x12	1	A-89	Shaft	1
A-40	Depth Ruler	1	A-90	Clamping Block	1
A-41	Screw, M4x12	1	A-91	Nut, M10	1
A-42	Screw, M6x15	1	A-92	Screw, M8x25	2
A-43	Screw, M6x15	2	A-93	Locking Shaft	1
A-44	Washer, 6	2	A-94	Handle	1
A-45	Localizer	1	A-95	Wood Table	1
A-46	Hex Nut, M12	1	A-96	Screw, M8x25	2
A-47	Washer, 12	1	A-97	Table	1
A-48	Spring	1	A-98	Washer, 10	2
A-49	Washer, 14	1	A-99	Screw, M10x25	2
A-50	Connecting Bend	1	A-100	Rack	1
A-101	Screw, M6x10	3	A-112	Screw, M8x10	1
A-102	Gear	1	A-113	Collar	1
A-103	Drift	1	A-114	Lead Screw	1
A-104	Nut, M6	4	A-115	Lead Nut	1
A-105	Screw, M6x15	4	A-116	Washer 10	2
A-106	Pin	1	A-117	Screw, M10x25	2
A-107	Gear Shaft	1	A-118		
A-108	Collar	1	A-119		
A-109	Handwheel	1	A-120		
A-110	Screw, M8x10	1	A-121		
A-111	Handwheel	1	A-122		

7.2 Untergestell



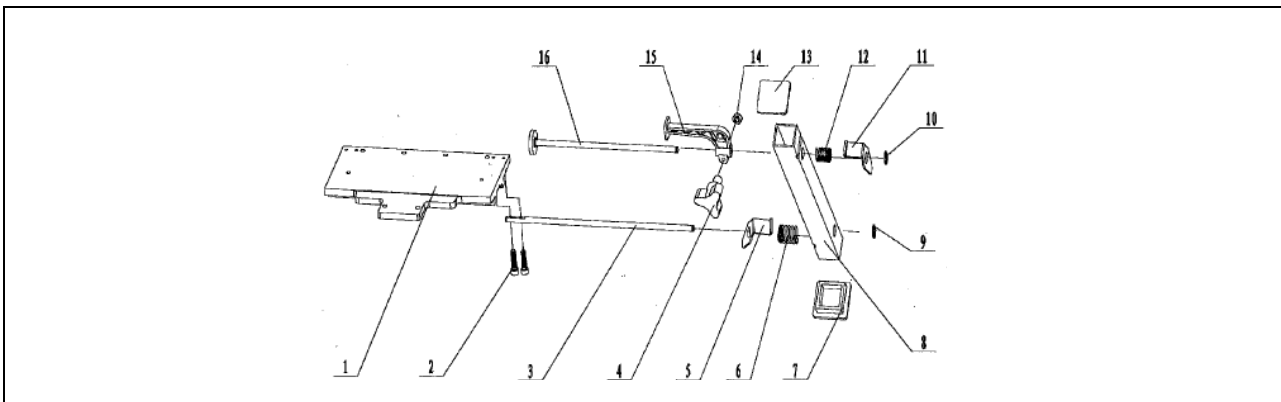
NO.	Description	Quantity
B-1	Base	1
B-2	Stand	1
B-3	Door	1
B-4	Door Latch	1
B-5	Hex Nut, M10	4
B-6	Stand Base	4
B-7	Hex Nut, M10	4
B-8	Washer, 10	4
B-9	Wave Washer 10	4
B-10	Cap Screw, M12x40	4

7.3 Niederhalter



NO.	Description	Quantity
C-1	Shaft	1
C-2	Setting Piece	1
C-3	Spring	1
C-4	Clamping body	1
C-5	C-Clip	1
C-6	Locking handle	1
C-7	Locking Screw	1
C-8	Pin	1
C-9	Stop Disc	1
C-10	Screw	1

7.4 Bewegungsstopper



NO.	Description	Quantity	NO.	Description	Quantity
D-1	Table	1	D-11	Setting Piece	1
D-2	Cap Screw M6x25	2	D-12	Spring	1
D-3	Rear Length Setting Rod	1	D-13	Cover	1
D-4	Wing Screw	1	D-14	Nut M8	1
D-5	Setting Piece	1	D-15	Stop Disc	1
D-6	Spring	1	D-16	Front Length Setting Rod And Stop Disc	1
D-7	Cover	1	D-17		
D-8	Length Setting Block	1	D-18		
D-9	C-Clip	1	D-19		
D-10	C-Clip	1			

7.5 Ersatzteilbestellung

Mit Originalteilen von Holzmann verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation

8 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CERTIFICATE OF CONFORMITY

	<p>EG – KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</p> <p>HOLZMANN MASCHINEN® AUSTRIA Schörgenhuber GmbH A-4170 Haslach, Marktplatz 4 Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4 www.holzmann-maschinen.at</p>
Bezeichnung/name	
Bohr-Stemmmaschine STM 26	
Type/model	
Holzmann STM 26	
EG-Richtlinien/EC-directives	
<ul style="list-style-type: none"> • 98/37/EC: Maschinenrichtlinie/directive of machinery • 73/23/EEC: Niederspannungsrichtlinie/low voltage directive • 89/336/EEC aktualisiert durch 93/68/EEC: Richtlinie für elektromagnetische Kompatibilität/ directive for electromagnetic compatibility 	
Berichtsnummern/test report numbers	
<ul style="list-style-type: none"> • 17700570 001 • 17700570 001 • 17700569 001 	
Registrierungsnummern/registration numbers	
<ul style="list-style-type: none"> • AM 50033804 0001 • AN 50033803 0001 • AE 50033808 0001 	
Ausstellungsbehörde/issuing authority	
• TÜV Rheinland Product Safety GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln, Germany	
Ausstellungsdatum/issuing date	
• 12.01.2004	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the mentioned machine fulfils the above stated EC-Directives. Any manipulation of the machines not authorized by us renders this document invalid.

Haslach, 06.03.2008

Ort / Datum



Unterschrift

9 PRODUKTBEOBACHTUNG

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig.

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an uns zu senden:

**HOLZMANN MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH**

A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7289 71562 - 0
Fax 0043 7289 71562 - 4

**HOLZMANN MASCHINEN
Humer GmbH**

A-4710 Grieskirchen, Schlüsslberg 8
Tel 0043 7248 61116 - 0
Fax 0043 7248 61116 - 6